



EXTERIEURANALYSE DER VORHAND

Für ein korrektes Training ist es wichtig, erst einmal zu wissen, wo die Probleme deines Pferdes liegen, um diese gesondert berücksichtigen zu können. So lassen sich Verletzungen vermeiden oder frühzeitig erkennen. Um eine Exterieurbeurteilung korrekt durchzuführen, musst du dein Pferd auf einen ebenen Boden stellen. Anders als beim Vormustern muss das Pferd ganz gerade und mit geschlossenen Gliedmaßen stehen. Lass dir das Pferd dabei von einem Helfer halten, der ebenfalls den Kopf in einer neutralen und entspannten Position ausrichten kann. Jetzt kann es losgehen.

Hufstellung

- ❖ Von vorn: Welche ist die steilere Hufwand? Gibt es eine deutlich schräge Hufwand?
- ❖ Von der Seite: Gibt es eine flachere oder steilere Fesselachse?
- ❖ Von Hinten: Gibt es einen Huf mit deutlich flacherem oder höherem Trachtenbereich?

Stellung Vorderbein

- ❖ Von Vorn: Ist das Bein gerade nach vorn ausgerichtet? Gibt es eine Innen- oder Außendrehung ab der Schulter abwärts?
- ❖ Von der Seite: Wird das Bein immer nach hinten unter den Körper gestellt oder steht es im Lot?

Brusthöhe

- ❖ Von vorn: Ist die Brustmuskulatur gleichmäßig verteilt? Ist die Höhe der Brust gleichmäßig oder hängt eine Seite?
- ❖ Von der Seite: Ist das Brustbein angehoben oder nach vorn unten abgesunken?

Schultermuskulatur

- ❖ Von vorn: Sind beide Schultern gleich gut bemuskelt?
- ❖ Von der Seite: Ist der M. triceps brachii auf beiden Seiten gleichmäßig ausgeprägt?

Schulterblattrand

- ❖ Von der Seite: Ist der obere Rand des Schulterblattes deutlich zu sehen oder liegt es glatt am Körper an?
- ❖ Von hinten/oben: Ist ein Schulterblatt deutlicher zu sehen oder steht mehr ab als das andere?

Geh an deinem Pferd Punkt für Punkt durch und notiere alles in der Tabelle auf der nächsten Seite genau. Gleiche deine Exterieurbeurteilung mit deinen Notizen aus unserem Exterieuranalysevortrag ab und finde so heraus, wie sich dein Pferd genau bewegt und wo Schwachstellen oder Schiefen zu finden sind, an denen Ihr im Training arbeiten könnt. Zusammen mit der Ganganalyse ist dies wichtig, um das korrekte Training für dein Pferd aus Anna's Trainingstipps auszuwählen.

Die Exterieuranalyse kannst du regelmäßig wiederholen. Wenn du sie immer gut dokumentierst, kannst du die Entwicklung deines Pferdes ganz genau nachverfolgen. So kannst du dein Training überprüfen und gegebenenfalls frühzeitig eingreifen, wenn sich etwas negativ verändert.

EXTERIEURANALYSEBOGEN

Pferd:

Datum:



<i>Anatomische Struktur</i>	<i>Linkes Vorderbein</i>	<i>Rechtes Vorderbein</i>
Hufstellung – von vorn		
Hufstellung – von der Seite		
Hufstellung – von Hinten		
Stellung Vorderbein – von vorn		
Stellung Vorderbein – von der Seite		
Brusthöhe – von vorn		
Brusthöhe – von der Seite		
Schultermuskulatur – von vorn		
Schultermuskulatur – von der Seite		
Schulterblattrand – von der Seite		
Schulterblattrand – von hinten/oben		